

Ⓢ Am 11. Juli erscheint:

## Bertha v. Suttner Gedenk = Nummer der „Friedens = Warte“.

Aus dem Inhalt:

An Bertha von Suttner, Gedicht  
von Herbert Eulenberg.

Nachruf von Dr. Alfred S.  
Fried.

Bertha von Suttner und ihre  
Bedeutung für die Friedens-  
bewegung.

Persönliches von Bertha von  
Suttner.

Die letzte Lebenszeit.

Bertha von Suttner und die  
Wissenschaft vom Völkerrecht.  
Von Prof. Walther Schüding,  
Marburg.

Was sie mir war. Von Gräfin  
Hedwig Bötting.

Gedankworte von  
Baron d'Estournelles de Con-  
stant,  
Andrew Carnegie,  
Charles Richet,  
Eduardo Giretti,  
Lord Beardale,  
Ellen Key,  
Wilhelm Ostwald,  
Carl Hauptmann.

**Bilderschmuck:** Porträt der  
Baronin nach dem Gemälde  
von Heinrich Raubinger, fünf  
Jugendbildnisse von 1864 bis  
1872, Porträt aus dem Jahre  
1886, letzte Aufnahme von  
1913, die Baronin an ihrem  
Schreibtisch in ihrem Arbeits-  
zimmer (Doppelbild), in der  
Lieblingsecke ihres Salons,  
im Sarg.

Die Nummer kostet

50 Pf. = 60 Heller ord.

35 „ = 40 Heller no.

11/10 Expl. M. 3.— no. =  
K 3.50 no.

In beschränkter Anzahl auch  
in Kommission. Auslieferung  
nur in Leipzig, (Reichen-  
bachsche Verlagsbuchhandlung).

Berlin und Leipzig.

Verlag der „Friedens-Warte“.

Die Autoren der neuen  
Thienemann'schen Jugendschriften



## Müller-Brandenburg

ist Vorstand der Presseabteilung des Deutschen  
Wehrvereins und durch mehrere Schriften auch  
in literarischen Kreisen bekannt. Ich glaube,  
nicht leicht hätte ich einen geeigneteren Autoren  
für ein Jugendbuch, das die Tätigkeit unseres  
Heeres im Ernstfalle darstellen soll, finden können.  
Das Manuskript liegt jetzt vor, und es trägt  
den Titel:

## Wenn der Kaiser ruft

In Form einer spannenden Erzählung schildert  
es einen Zukunfts Krieg und will damit in unsrer  
Jugend den Sinn und die Begeisterung für  
unser Heer hochhalten und ihr sein Arbeiten,  
seinen Wert und seine Leistungsfähigkeit zum  
Verständnis bringen. Die Erzählung baut sich  
auf einem Einmarsch der Russen auf. Das Buch  
ist aber keine Sensationsmache, sondern ganz  
objektiv geschrieben, und wie nach seinem In-  
halt, so unterscheidet es sich auch in seiner  
äußeren Form und Ausstattung von ähnlichen  
Erscheinungen. Ich glaube wohl sagen zu dürfen,  
daß Müller-Brandenburgs Buch etwas dar-  
stellt, was bisher auf dem Büchermarkt nach  
der Richtung hin für unsere Jugend noch nicht  
erschienen ist. Der Knabe und der Jüngling  
werden es gerne lesen, sie werden es mit Inter-  
esse lesen, und sie werden trotzdem nicht merken,  
daß sie in Wirklichkeit nichts weiter tun als  
lernen. — Zahlreiche Skizzen und Situations-  
karten unterstützen das Verständnis, und Buch-  
schmuck von Willy Pland und eine mehr-  
farbige Einbanddecke desselben Künstlers geben  
dem Band ein stattliches, schönes Aussehen.  
Der Preis beträgt M. 3.— ord. (Barabatt  
40, 45 und 50%). Ein Bestellzettelvordruck  
liegt dem letzten Inserat dieser Serie bei.

R. Thienemanns Verlag  
Stuttgart

Zur Versendung liegen bereit:

## Ⓢ Verzeichnis der Kaiserlich Deutschen Konsulate

Juni 1914.

Auswärtiges Amt des Deutschen Reiches.

M. 1.40 ord., M. 1.05 netto.

## Verzeichnis der Konsuln im Deutschen Reich

Juni 1914.

Auswärtiges Amt  
des Deutschen Reichs.

M. 1.40 ord., M. 1.05 netto.

## Handbuch des Englischen Kanals

II. Teil:

## Die Nordküste Frankreichs.

Vierte Auflage.

Mit 246 Küstenansichten.

Gebunden M. 3.— ord.,  
M. 2.25 netto.

## Westindien-Handbuch

I. Teil:

## Die Nordküsten Süd- und Mittelamerikas 1914.

Mit 189 Küstenansichten.

Gebunden M. 6.— ord.,  
M. 4.50 netto.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.